

Einladung



Die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen lädt die Fachwelt des In- und Auslandes zum Deutschen Straßen- und Verkehrskongress 2008 zum zweiten Mal nach 1996 nach Düsseldorf ein.

Im Eröffnungsprogramm wollen wir diesmal ein Schwerpunktthema behandeln. Zur Thematik „Globale Erwärmung – Eine Herausforderung für die FGSV“ freuen wir uns zunächst auf die Ausführungen von Herrn Professor Hohmeyer von der Universität Flensburg und auf die anschließende Diskussion mit Fachleuten aus unterschiedlichen Disziplinen des Straßen- und Verkehrswesens.

In den Fachvortragsreihen werden aktuelle Fragen zur Sicherheit – zum einen bei Planung und Entwurf, zum anderen bei der Ausstattung von Straßen – ebenso behandelt wie der aktuelle Stand der Regelwerke, Bauweisen und Verträge beim Straßenbau. Weitere Vortragsreihen beschäftigen sich mit den Möglichkeiten der Staubekämpfung durch Verkehrsmanagement sowie mit aktuellen Entwicklungen bei den Straßenoberflächen und der Straßenerhaltung.

In der begleitenden Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“ erwarten die Besucher wieder über 100 Aussteller, die ihre Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Verkehrsplanung, Straßenentwurf, Straßenverkehrstechnik, Baustoffe, Straßenbau, Umwelttechnik, Software und Ingenieurwesen präsentieren werden. Die Fachausstellung ist der Treffpunkt der Fachwelt und ideal für das Knüpfen und Vertiefen von Branchenkontakten geeignet. Nutzen Sie die Chance, so viele Experten vor Ort ansprechen zu können.

Im CCD. Congress Center Düsseldorf finden wir in attraktiver Lage „mit Rheinblick“ ein hervorragendes Umfeld für die Durchführung von Kongress und Ausstellung. Das Rahmenprogramm für die Begleitpersonen verlockt zu Ausflügen innerhalb der Stadtgrenzen, wie zum reizvollen neuen Medienhafen im Rahmen einer Stadttour, und zu einigen Highlights der Region.

Wir freuen uns mit den Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmern sowie deren Begleitpersonen auf inspirierende und kommunikative Tage in Düsseldorf.

Herzlich willkommen in Düsseldorf!

*Präsident a.D. Dr.-Ing. Ph.D./USA Jörg Sparmann
Vorsitzender*

Übersicht

2 **Mittwoch, 8. Oktober 2008, vormittags**

Sitzungen von FGSV-Arbeitsausschüssen und FGSV-Arbeitskreisen (Teilnahme entsprechend besonderer Einladung)

Mittwoch, 8. Oktober 2008 CCD. Congress Center Düsseldorf

10.30 Uhr	Eröffnung der Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“	Stadthalle
11.00 Uhr	FGSV-Mitgliederversammlung	Saal 2
13.00 - 17.45 Uhr	Eröffnung des Kongresses	Saal 1

Donnerstag, 9. Oktober 2008 CCD. Congress Center Düsseldorf

Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen

9.00 - 12.50 Uhr	Vortragsreihe A Sicherheitsbelange bei Planung und Entwurf von Straßen	Saal 2
9.00 - 12.40 Uhr	Vortragsreihe B Straßenoberflächen	Saal 1
	Mittagspause	
14.15 - 18.10 Uhr	Vortragsreihe C Sicherheit durch hochwertige Straßenausstattung	Saal 2
14.05 - 18.00 Uhr	Vortragsreihe D Straßenbau	Saal 1
19.45 Uhr	Abendveranstaltung	LTU arena

Freitag, 10. Oktober 2008 CCD. Congress Center Düsseldorf

Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen

9.00 Uhr	Vortragsreihe E Staubekämpfung durch Verkehrsmanagement	Saal 2
9.00 Uhr	Vortragsreihe F Umwelt und Straßenerhaltung	Saal 1
13.00 Uhr	Ende des Kongresses	

Veranstalter:

Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V.

50996 Köln, Konrad-Adenauer-Str. 13, Tel.: (0221) 93 58 3-0
Fax: (0221) 93 58 3-73
E-Mail: koeln@fgsv.de

10115 Berlin-Mitte, Boyenstr. 42, Tel.: (030) 28 38 89 27
Fax: (030) 28 38 89 28
E-Mail: berlin@fgsv.de

Programm

Mittwoch, 8. Oktober 2008 CCD. Congress Center Düsseldorf 3

- 10.30 Uhr **Eröffnung der Fachausstellung
„Straßen und Verkehr 2008“**
Stadthalle
- 11.00 -
12.30 Uhr **Mitgliederversammlung der Forschungs-
gesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen**
Saal 2 – nur für FGSV-Mitglieder (besondere Einladung)

Eröffnung des Kongresses

Saal 1

- 13.00 Uhr **Begrüßung**
Präsident a.D. Dr.-Ing. Ph.D./USA Jürg Sparmann
Vorsitzender der Forschungsgesellschaft
für Straßen- und Verkehrswesen, Köln

Dr.-Ing. H. Michael Bröhl
Vorsitzender der Bundesfachabteilung Straßenbau
im Hauptverband der Deutschen Bauindustrie, Berlin
- 13.45 Uhr **Ansprache des Bundesministers für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung**
Wolfgang Tiefensee
- 14.30 Uhr **Rundgang durch die Fachausstellung
„Straßen und Verkehr 2008“**
Stadthalle, Foyers und Freigelände
- 15.15 Uhr **Ehrungen der FGSV und der Stiftungen**
FGSV-Ehrennadeln
Lüer-Stiftung
Otto-Graf-Stiftung
Max-Erich-Feuchtinger/Bruno-Wehner-Stiftung
- 15.45 Uhr **Globale Erwärmung – Eine Herausforderung
für die FGSV**
Anthropogener Treibhauseffekt
Prof. Dr. rer. pol. Olav Hohmeyer, Universität Flensburg

Diskussion
Moderator: Dr. Richard Kiessler
Chefredakteur WAZ Mediengruppe, Essen
Teilnehmer:
Prof. Dr.-Ing. Klaus Joachim Beckmann, Berlin
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Werner Brilon, Bochum
Prof. Dr. rer. pol. Olav Hohmeyer, Flensburg
MDirig. Dipl.-Ing. Ekhart Maatz, Düsseldorf
Prof. Dr.-Ing. Rolf Warmbold, Hannover
- 17.45 Uhr Ende der Eröffnungsveranstaltung

Vortragsreihe A

Sicherheitsbelange bei Planung und Entwurf von Straßen

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christian Lippold,
Dresden

-
- 9.00 Uhr **Die europäische Richtlinie zur Infrastruktursicherheit – Konsequenzen für Deutschland**
RDir. Dr.-Ing. Roland Weber
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- 9.45 Uhr **Das Handbuch für die Bewertung der Verkehrssicherheit von Straßen**
Dr.-Ing. Reinhold Baier
BSV Büro für Stadt- und Verkehrsplanung, Aachen
- 10.15 Uhr **Ist der Kreisverkehr sicherer als die Lichtsignalanlage?**
Dipl.-Ing. Volker Spahn
Autobahndirektion Südbayern, München
-
- 10.45 Uhr Pause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände
-
- 11.20 Uhr **Gestaltung von einheitlichen Entwurfsunterlagen im Straßenbau**
Dr.-Ing. Thomas Räder-Großmann
INVER – Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen GmbH, Erfurt
- 11.50 Uhr **Die Richtlinien für Rastanlagen an Straßen**
MDirig. Dipl.-Ing. Claus-Dieter Stolle
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Bonn
- 12.20 Uhr **Die Empfehlungen für Radverkehrsanlagen**
Dipl.-Ing. Dankmar Alrutz
Planungsgemeinschaft Verkehr, Hannover
-
- 12.50 Uhr Mittagspause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände

Vortragsreihe B

Straßenoberflächen

Moderation: MR Dipl.-Ing. Siegfried Scheuer, München

-
- 9.00 Uhr **Aktuelle Entwicklungen bei Griffigkeitsmessverfahren**
Dipl.-Ing. Karen Scharnigg
Institut für Straßenwesen (isac) der RWTH Aachen
- 9.35 Uhr **Moderne Bewertung der Straßenlängsebenheit**
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bernhard Steinauer
Institut für Straßenwesen (isac) der RWTH Aachen
- 10.05 Uhr **Asphalt auf Beton – die Komposition für die Zukunft?**
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Höller
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
-
- 10.35 Uhr Pause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände
-
- Verkehrslärm:**
- 11.10 Uhr • **Neue Schutzkonzepte**
ORR Dipl.-Phys. Dr.-Ing. Wolfram Bartolomaeus
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- 11.40 Uhr • **Innovativer offenporiger Asphalt in NRW**
Dipl.-Ing. Stefan Ehlert
Landesbetrieb Straßenbau NRW, Gelsenkirchen
- 12.10 Uhr • **Leiser Straßenverkehr 2**
Dr.-Ing. Thomas Beckenbauer
Müller-BBM GmbH, Planegg
-
- 12.40 Uhr Mittagspause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände

Vortragsreihe C

Sicherheit durch hochwertige Straßenausstattung

Moderation: Dir. und Prof. a. D. Dipl.-Ing. Gert Hartkopf,
Rösrath

-
- 14.15 Uhr **Wegweisungsziele – Kontinuitätsprinzip
oder Informationsbegrenzung?**
Univ.-Prof. Dr. phil. Berthold Färber
Institut für Arbeitswissenschaft der
Universität der Bundeswehr München
- 14.50 Uhr **Touristische Beschilderung an Bundesfernstraßen
– Werbung oder Zielführung?**
RR Dipl.-Ing. Marco Schmidt
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- 15.20 Uhr **Qualitätssicherung von Verkehrszeichen
– Mehr als Verkehrsschau?**
Dr.-Ing. Helmut Frank
Mechatronic AG, Darmstadt
-
- 15.50 Uhr Pause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände
-
- 16.40 Uhr **Verbesserung der Straßenmarkierung
– Verschärfung der Anforderungen oder
bessere Qualitätskontrolle?**
Dr. rer. nat. Hans-Hubert, Meseberg, Berlin
- 17.10 Uhr **Die neuen Richtlinien für passiven Schutz an
Straßen durch Fahrzeug-Rückhaltesysteme
– Mehr Sicherheit durch Öffnung des Marktes?**
Dipl.-Ing. Janine Kübler
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- 17.40 Uhr **Sicherung von Arbeitsstellen – Neue Elemente zum
Schutz der Verkehrsteilnehmer und des Personals**
Dr.-Ing. Michael M. Baier
BSV Büro für Stadt- und Verkehrsplanung, Aachen
-
- 18.10 Uhr Ende der Vortragsreihe

Vortragsreihe D

Straßenbau

Moderation: Dipl.-Ing. Erwin Fleischer, Pinneberg

-
- 14.05 Uhr **Innovative Bauweisen in Kommunen**
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Radenberg
Lehrstuhl für Verkehrswegebau
der Ruhr-Universität Bochum
- 14.40 Uhr **Neue Regelwerke für Asphaltbauweisen**
Dipl.-Ing Bernd Nolle
F. Kirchhoff AG, Leinfelden-Echterdingen
- 15.10 Uhr **Neue Regelwerke für Betonbauweisen**
Prof. Dr.-Ing. Walter Eger
Fakultät Bauingenieurwesen der
Fachhochschule München
-
- 15.40 Uhr Pause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände
-
- 16.30 Uhr **Prozesssicherer automatisierter Straßenbau**
Prof. Dr.-Ing. Alfred Ulrich
Fakultät für Anlagen, Energie und Maschinensysteme
der Fachhochschule Köln
- 17.00 Uhr **PPP – Ein neuer Standard im Straßenbau**
RDir. Stefan Strick
Bundesministerium für Verkehr, Bau und
Stadtentwicklung, Bonn
- 17.30 Uhr **Zukunft der Funktionsbauverträge
– Neue Herausforderungen**
RDir. Dr.-Ing. Ulf Zander
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
-
- 18.00 Uhr Ende der Vortragsreihe

Vortragsreihe E

Staubekämpfung durch Verkehrsmanagement

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bernhard Friedrich,
Braunschweig

-
- 9.00 Uhr **Verkehrsbeeinflussung auf Autobahnen**
BR Dipl.-Ing. Ansgar Dönges
Bundesministerium für Verkehr, Bau und
Stadtentwicklung, Bonn
- 9.35 Uhr **Länderübergreifende Verkehrssteuerung
in Autobahnkorridoren**
Ltd.BDir. Dipl.-Ing. Gerd Riegelhuth
Verkehrszentrale Hessen, Frankfurt
- 10.05 Uhr **Ermittlung der Wirksamkeit von
Verkehrsbeeinflussungsanlagen**
Dr.-Ing. Roland Trapp
Ingenieurbüro Dr. Trapp, Aachen
-
- 10.35 Uhr Pause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände
-
- 11.30 Uhr **Optimierungspotenziale im Arbeitsstellen-
und Störfallmanagement**
Dr.-Ing. Kerstin Lemke
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- 12.00 Uhr **Innerörtliche Steuerung durch Koordinierung
von Lichtsignalanlagen – Potenziale für
Verkehrsqualität und Umwelt**
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Werner Brilon
Lehrstuhl für Verkehrswesen der Ruhr-Universität Bochum
- 12.30 Uhr **Dmotion – Düsseldorf in Motion**
Dipl.-Ing. Andreas Budde
Amt für Verkehrsanlagen der Landeshauptstadt
Düsseldorf
-
- 13.00 Uhr Ende des Kongresses

Vortragsreihe F

Umwelt und Straßenerhaltung

Moderation: Dir. und Prof. Dr.-Ing. Peter Reichelt,
Bergisch Gladbach

-
- 9.00 Uhr **Luftschadstoffe an Straßen und Maßnahmen für ihre Minderung**
RR'in Dipl.-Geophys. Anja Baum
Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach
- 9.35 Uhr **Kaltrecycling – Ein CO₂-reduzierendes Straßenbauverfahren**
Dipl.-Ing. (FH) Martin Diekmann
Wirtgen GmbH, Windhagen
- 10.05 Uhr **Erhaltungsplanung der Länder zur Sicherung der Mobilität**
BOR Dipl.-Ing. Gregor Schröder
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Bonn
-
- 10.35 Uhr Pause und Besuch der
Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“
Stadthalle, Foyers und Freigelände
-
- 11.30 Uhr **Zerstörungsfreie Bestimmung der Substanz des Straßenaufbaues**
Dipl.-Ing. (FH) Dieter Straußberger
LGA Bautechnik GmbH, Nürnberg
Dipl.-Ing. Ludwig Löcherer
Autobahndirektion Südbayern, München
- 12.00 Uhr **Restwertermittlung von Asphalt- und Betonstraßen**
Dr.-Ing. Andreas Großmann
Durth Roos Consulting GmbH, Karlsruhe
Dipl.-Ing. Stephan Villaret
VILLARET Ingenieurgesellschaft mbH, Hoppegarten
- 12.30 Uhr **Rechnerische Dimensionierung des Asphaltoberbaues**
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Frohmut Wellner
Institut für Stadtbauwesen und Straßenbau der Technischen Universität Dresden
-
- 13.00 Uhr Ende des Kongresses

10 Impressionen Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2006“ Karlsruhe



Straßen und Verkehr 2008

Fachausstellung

Stadthalle, Foyers und Freigelände

11

Die Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“ ist Bestandteil des Deutschen Straßen- und Verkehrskongresses und steht allen Kongressteilnehmern, Begleitpersonen und anderen Fachbesuchern kostenfrei offen.

Das Ausstellungsangebot führender Anbieter bietet an den drei Veranstaltungstagen Gelegenheit, sich über den neuesten Entwicklungsstand auf dem Gebiet des Ingenieurwesens in den Bereichen Verkehrsplanung, Straßenentwurf, Straßenverkehrstechnik, Baustoffe, Straßenbau, Umwelttechnik und Software zu informieren.

Fachausstellung und Kongress finden im CCD. Congress Center Düsseldorf statt. Die Fachausstellung ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch,	8.10.2008	10.30 bis 18.45 Uhr
Donnerstag,	9.10.2008	8.00 bis 18.45 Uhr
Freitag,	10.10.2008	8.00 bis 13.30 Uhr

Die offizielle Eröffnung erfolgt am 8. Oktober 2008 um 10.30 Uhr durch Herrn Dipl.-Ing. Jürgen Henschel, ehemaliger Vorsitzender der Bundesfachabteilung Straßenbau im Hauptverband der Deutschen Bauindustrie und stellvertretender Vorsitzender der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen. Um 14.30 Uhr ist ein Rundgang des Bundesministers für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung durch die Ausstellung vorgesehen.

Ein Aussteller- und Teilnehmerverzeichnis steht allen Kongressteilnehmern zum Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Informationen zur Ausstellung „Straßen und Verkehr 2008“ finden Sie auch unter www.fgsv-verlag.de

Rahmenprogramm

Donnerstag, 9. Oktober 2008

LTU arena

Abendveranstaltung

19.45 Uhr First Mobility Club
„Exklusiv und nur für einen Abend“
in der LTU arena
Teilnehmerbeitrag: € 65,-

Die Teilnahme an der Abendveranstaltung ist nur bei gesonderter Anmeldung möglich.

Programm für Begleitpersonen

12

Die Besichtigungen werden durch die Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH betreut. Die Abfahrt und Ankunft der Busse für alle Programme befindet sich am CCD. Congress Center Düsseldorf. Wir behalten uns vor, bei Nichtzustandekommen der Mindestteilnehmerzahl den Ausflug abzusagen.

Mittwoch, 8. Oktober 2008

13.00 - **Düsseldorfer Kaleidoskop**

17.00 Uhr Für alle Düsseldorf-Liebhaber und solche, die es noch werden möchten! Die verschiedenen Facetten der Landeshauptstadt zeigen sich zunächst bei einer kurzen Stadtrundfahrt. Bei einer Schifffahrt rheinaufwärts mit der MS Heinrich Heine genießen Sie das Uferpanorama und den Medienhafen mit seinen architektonischen Highlights der Hafenbebauung. Den Abschluss bildet ein Altstadtspaziergang.

Teilnehmerbeitrag: € 33,- (inklusive Führung)

Treffpunkt: Eingang CCD. Congress Center Düsseldorf

Donnerstag, 9. Oktober 2008

9.00 - **East meets West**

17.00 Uhr Wo gibt's das schon: mit wenigen Schritten dem Gott der Wohlhabenheit, koreanischen Tempelhunden oder am Wasser spielenden Drachen inmitten einer Blütenlandschaft zu begegnen! Im Japanischen Garten in Leverkusen erwarten Sie blühende Kostbarkeiten aus vielen Teilen Ostasiens sowie orientalische Skulpturen, verschnörkelte Laternen oder geschwungene Torbauten. Weiter geht die Reise Richtung Westen über den Rhein nach Zons. Nach einer Mittagspause erkunden Sie das Städtchen, das sich nicht ohne Stolz das „Rheinische Rothenburg“ nennt. Die malerischen Gassen und Häuser und die im Rheinland einzigartige und gut erhaltene Befestigungsanlage stammen aus dem 14. Jahrhundert. Keine der gleichzeitig entstandenen Befestigungsanlagen der Rheinlande hat ein so klares Bild in unsere Gegenwart hineinretten können wie diese aus einem Guss entstandene Stadt.

Teilnehmerbeitrag: € 49,-

(inklusive Führung, ohne Mittagessen)

Treffpunkt: Eingang CCD. Congress Center Düsseldorf

- 9.00 - **Woher kommen wir? Wer sind wir? Wohin gehen wir?**
13.00 Uhr Diesen philosophischen Fragen wollen wir im modernen Neanderthal Museum auf den Grund gehen. Im Sommer 1856 fanden Steinbrucharbeiter im Neanderthal nahe Düsseldorf die Skelettreste eines fossilen Menschen, der zu Weltruhm gelangte. An diesem historischen Ort steht heute das Neanderthal Museum. Es erzählt die Entwicklungsgeschichte der Menschheit.

Teilnehmerbeitrag: € 39,-
(inklusive Eintritt Museum und Führung)
Treffpunkt: Eingang CCD. Congress Center Düsseldorf

Hinweise für Kongressteilnehmer

Anmeldung

Es wird gebeten, für die Teilnahme an den Veranstaltungen des Straßen- und Verkehrskongresses eine beiliegende Anmeldekarte mit namentlicher Nennung des Teilnehmers und der Begleitperson(en) auszufüllen und bis zum **17. September 2008** an die Hauptgeschäftsstelle der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Konrad-Adenauer-Str. 13, 50996 Köln, einzusenden. Bitte für jeden Teilnehmer eine separate Anmeldekarte ausfüllen (zwei Karten liegen bei; bei Mehrbedarf bitte Kartenkopie per Fax senden). Anmeldungen sind auch online unter www.fgsv.de möglich.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Mitglieder der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen € 280,-, für Nichtmitglieder € 320,- und für Studenten € 80,- (Kopie des Studentenausweises erforderlich). Der Teilnehmerbeitrag schließt die Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung, den Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, Pausengetränke, Mittagessen am 9. Oktober 2008 sowie den Tagungsband auf CD-ROM ein. Außerdem gilt die Teilnehmerkarte gleichzeitig als Fahrkarte im ÖPNV, Preisstufe A (gesamtes Stadtgebiet Düsseldorf), vom 7. bis 10. Oktober 2008. Ein reduzierter Teilnehmerbeitrag zur Teilnahme nur an einzelnen Vorträgen, Vortragsreihen oder Veranstaltungstagen ist nicht möglich.

Zusätzlich werden für die Abendveranstaltung in der LTU arena und für die einzelnen Besichtigungen für Begleitpersonen Teilnehmerbeiträge erhoben. Zur Eröffnungsveranstaltung haben angemeldete Begleitpersonen kostenfrei Zutritt. Sie erhalten ebenfalls eine Teilnehmerkarte für die kostenfreie Benutzung des ÖPNV.

Nach Eingang der Teilnehmerbeiträge, die auf das Konto 121 81 97 bei der Commerzbank Köln (BLZ 370 400 44), Kennwort: „Straßenkongress“, zu überweisen sind, werden die Teilnehmerunterlagen bis zum **17. September 2008** übersandt. Bei Überweisung oder Anmeldung nach diesem Termin können die Teilnehmerkarten im Kongressbüro in Empfang genommen werden.

Eine Erstattung der Teilnehmergebühren wegen Verhinderung des angemeldeten Teilnehmers ist nur dann möglich, wenn die Abmeldung schriftlich bis zum 17. September 2008 eingegangen ist. Nach diesem Termin ist eine Stornierung gegen eine Gebühr von € 60,- nur bis zum Vortag des Kongresses möglich. Eine Erstattung der Teilnehmerbeiträge für das Rahmenprogramm ist in keinem Fall möglich.

Unterkunft

Die Vermittlung der Unterkunft übernimmt die Düsseldorf Marketing & Tourismus GmbH, Breite Str. 69, 40213 Düsseldorf, Tel. (0211) 1 72 02-839, Fax (0211) 1 72 02-32 21. Für die Reservierung ist das beiliegende Zimmerbestellformular zu verwenden. Sie können auch online unter http://business.duesseldorf-tourismus.de/strassen_und_verkehrskongress.html reservieren. Eine umgehende Zimmerbestellung wird empfohlen.

Veranstaltungsort

CCD. Congress Center Düsseldorf
Stockumer Kirchstr. 61, 40474 Düsseldorf

Die Eröffnungsveranstaltung des Deutschen Straßen- und Verkehrskongresses 2008 findet im Saal 1, die FGSV-Mitgliederversammlung findet im Saal 2 statt.

Die Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen des Kongresses finden für die Vortragsblöcke A, C und E im Saal 2 und für die Vortragsblöcke B, D und F im Saal 1 statt.

Die begleitende Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2008“ befindet sich in der Stadthalle sowie in den Foyers des CCD. Congress Center Düsseldorf (siehe Übersichtsplan 3. Umschlagseite).

Kongressbüro

Das Kongressbüro befindet sich im Eingangsbereich im Erdgeschoss vor dem Aufgang zum großen Foyer im 1. Obergeschoss. Teilnehmer, die ihre Teilnehmerunterlagen schon vorher erhalten haben, brauchen das Kongressbüro nicht mehr aufzusuchen. Die übrigen Teilnehmer erhalten die Teilnehmerunterlagen an einem Schalter des Kongressbüros. Für Neuanmeldungen ist ein Sonderschalter eingerichtet. Aussteller- und Teilnehmerverzeichnisse erhalten Sie in einer Konferenzmappe an einem weiteren Sonderschalter neben dem Tagungsbüro.

Öffnungszeiten:	Mittwoch,	8.10.2008,	von 8.30 - 18.30 Uhr
	Donnerstag,	9.10.2008,	von 8.00 - 18.15 Uhr
	Freitag,	10.10.2008,	von 8.00 - 13.30 Uhr

Das Kongressbüro ist während der oben genannten Öffnungszeiten telefonisch unter der Nummer (0172) 935 40 27 zu erreichen.

Weitere Auskünfte vor dem Deutschen Straßen- und Verkehrskongress erteilt die Hauptgeschäftsstelle der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen in

50996 Köln, Konrad-Adenauer-Str. 13
Telefon: (0221) 93 58 3-0, Telefax: (0221) 93 58 3-73
E-Mail: koeln@fgsv.de, Internet: www.fgsv.de

Mit der Bahn:

Der Hauptbahnhof am Konrad-Adenauer-Platz liegt zentral in der Innenstadt. Bitte beachten Sie die günstigen Anreisekonditionen mit der Bahn bei Buchung Ihres Hotelzimmers über die Düsseldorfer Marketing & Tourismus GmbH (siehe beiliegendes Zimmerbestellformular).

Mit dem Flugzeug:

Der Flughafen Düsseldorf International liegt nur drei Kilometer vom CCD. Congress Center Düsseldorf entfernt. Mit der Buslinie 896 oder mit dem Taxi sind Sie in wenigen Minuten bei uns. Aber auch die Innenstadt und Ihr Hotel können Sie sehr gut und schnell vom Flughafen aus erreichen.

Mit dem Düsseldorfer ÖPNV:

Die U-Bahnlinien U78/U79 und der Bus 722 bringen Sie schnell und bequem zum CCD. Congress Center Düsseldorf. Mit der U78 (aus Richtung Hauptbahnhof) und der U79 (aus Richtung Hauptbahnhof oder Kaiserswerth, Wittlaer und Duisburg) fahren Sie bis zur Haltestelle Messe Ost/Stockumer Kirchstraße. Von dort erreichen Sie zu Fuß über die Stockumer Kirchstraße das CCD. Congress Center Düsseldorf in ca. 15 Minuten oder Sie nehmen den Bus 722 bis zur Endhaltestelle CCD. Süd/Stadthalle.

Die Teilnehmerkarte zum Deutschen Straßen- und Verkehrskongress gilt vom 7. bis 10. Oktober 2008 als **kostenloses Ticket** für die Preisstufe A (gesamtes Stadtgebiet Düsseldorf).

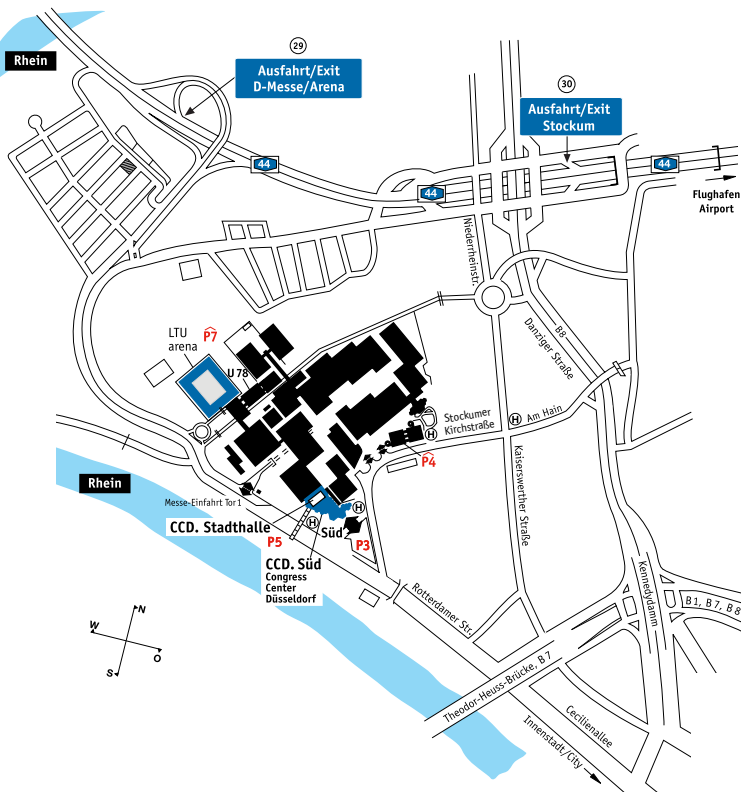
Mit dem Pkw:

Folgen Sie auf den Autobahnen den Ausschilderungen zur Messe Düsseldorf. Im näheren Umfeld des Congress Centers folgen Sie dann der speziellen Ausschilderung CCD. Stadthalle, CCD. Süd bzw. der Parkplatzausschilderung P5.

Eingabedaten für das Navigationssystem:

Rotterdammer Straße 144
40474 Düsseldorf

- **Anreise aus nördlicher Richtung:**
Folgen Sie der A52 Richtung Düsseldorf. Wechseln Sie auf die A44 Richtung Düsseldorf Flughafen. An der Ausfahrt Düsseldorf-Stockum (30) die Autobahn verlassen und den Hinweisschildern CCD. Süd/CCD. Stadthalle folgen.
- **Anreise aus südlicher und westlicher Richtung:**
Folgen Sie der A57. Wechseln Sie am Autobahnkreuz Meerbusch auf die A44 Richtung Flughafen. An der Ausfahrt Messe/Stadion (29) die Autobahn verlassen und den Hinweisschildern CCD. Süd/CCD. Stadthalle folgen.



- **Anreise aus östlicher Richtung:**
 Folgen Sie der A3. Fahren Sie am Autobahnkreuz Ratingen-Ost auf die A44 Richtung Flughafen. An der Ausfahrt Düsseldorf Stockum (30) die Autobahn verlassen und den Hinweisschildern CCD. Süd/ CCD. Stadthalle folgen.

Der Parkplatz P5 am CCD. Süd bietet 550 Parkplätze. Weitere Parkplätze stehen auf dem Parkplatz P3 und im Parkhaus P4 zur Verfügung. Die Parkgebühren betragen € 7,- pro Tag.

Taxi-Ruf in Düsseldorf: (0211) 3 33 33 oder (0211) 9 99 99

Notizen
